

***Stimmen  
über  
Hartz-IV***

***Ich habe mein  
ganzes Leben  
gearbeitet,  
bis zum Unfall.  
Seitdem geht  
nichts mehr.***

***Ich will nicht vom  
Staat leben,  
eher bin ich  
obdachlos  
auf der Straße.***

***Habe sehr schlechte Erfahrungen mit den Jobcentern gemacht. Wenn man versucht, vom Boden aufzustehen, drücken sie einen wieder runter.***

**Meine Freundin hat sich jetzt endlich wieder in einen Job kämpfen können und auch die Probezeit überstanden.**

**Jetzt ist sie total frustriert, weil ihr so viel Lohn wieder abgezogen wird, weil ich ja auch noch Hartz 4 bekomme.**

**Und das macht mir wieder unheimlichen Druck.**

**Man fühlt sich  
wertlos, ohne Job,  
mit Hartz 4....**

**Und was die  
[Jobcenter] einem  
für Sachen  
anbieten/  
aufdrücken  
wollen....**

**Nichts passendes,  
nichts mit Zukunft,  
eine 1-Euro-  
Maßnahme...**

***Die ersten beiden  
Monate der  
Arbeitslosigkeit  
bin ich erstmal  
gar nicht zum Amt  
gegangen,  
das war mir total  
unangenehm,  
peinlich....***

***Ich wollte nicht  
so einer sein.***

***Erst als ich dann  
Mietschulden hatte,  
musste ich hin....***

**Arbeitslos, Hartz 4-  
Empfänger -  
ich bin nicht mehr  
Teil der Gesellschaft.**

**Ich habe das an der  
Familie gemerkt.**

**Meine Schwester z. B.,  
ihr wurde es richtig  
unangenehm, was mit  
mir zu machen und  
mich irgendwem  
vorzustellen.**

**Die erste Frage ist ja  
immer, was macht er?**

***Ich habe Angst,  
dass das wieder  
nicht klappt mit  
einem Job.***

***Und dabei will ich  
unbedingt arbeiten  
und mein eigenes  
Geld verdienen.***

***Aber ich bin krank,  
das versteht die  
Mitarbeiterin im  
Jobcenter nicht.***